

Verbandsliga Damen Süd

MTV Bettingerode : MTV Hattorf
Samstag, 11.11.2023, 16:00 Uhr

Huwald tütet den Sieg für den MTV Bettingerode ein

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 8:4-Heimerfolg des MTV Bettingerode im Spiel der Verbandsliga Damen Süd gegen den MTV Hattorf fest. Die Gastgeberinnen profitierten unter anderem in ihrem 7. Saisonspiel am Samstagnachmittag davon, dass der MTV Hattorf mit einer Ersatzspielerin antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere Sabine Homann, die ihre Partien allesamt gewann.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführerinnen ging es los. Einen knappen Sieg feierten Gräbner / Gleißner beim 3:2 gegen Mulgrew / Bartkowski, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Huwald / Homann wehrten eine 1:0 Satzführung von Roland / Koch ab und fuhren den Punkt für das Heimteam noch ein. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Meike Huwald hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, derweil gegen Nicole Bartkowski bei ihrem 3:0 wenig Schwierigkeiten. Sabine Homann gelang es, Jennifer Mulgrew im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Maraike Gräbner gegen Franziska Koch. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte wiederum daraufhin Kerstin Gleißner letztlich im Repertoire, um Karin Roland final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 8:11, 4:11, 4:11. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des MTV Bettingerode und des MTV Hattorf. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Jennifer Mulgrew war für Meike Huwald letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Sabine Homann gewann gegen Nicole Bartkowski mit 3:2. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Lange umkämpft war wenig später das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Maraike Gräbner und Karin Roland, ehe sich die Spielerin des MTV Bettingerode mit 3:2 durchsetzen konnte. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:2. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Franziska Koch war für Kerstin Gleißner am Ende wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Ernüchtert über ihre 2:3-Niederlage gegen Jennifer Mulgrew war anschließend Maraike Gräbner, obwohl sie alles gegeben hatte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holte indes Meike Huwald beim 3:0 gegen Karin Roland. Der 8:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg des MTV Bettingerode geht es nun im nächsten Spiel am 19.11.2023 gegen den TuS Gümmer, während der MTV Hattorf am 18.11.2023 gegen den TuS Gümmer antritt.

Statistik:

MTV Bettingerode

Doppel: Gräbner / Gleißner 1:0, Huwald / Homann 1:0

Einzel: M. Huwald 2:1, S. Homann 2:0, M. Gräbner 2:1, K. Gleißner 0:2

MTV Hattorf

Doppel: Mulgrew / Bartkowski 0:1, Roland / Koch 0:1

Einzel: J. Mulgrew 2:1, N. Bartkowski 0:2, K. Roland 1:2, F. Koch 1:1

